



Landwirtschaftliche Nutzflächen
B H Bo W K L
 B: Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, A2, G11, G12) und Gärten (P21); 5.166 m² Versiegelung, 14.325 m² Überbauung und 750 m² vorübergehende Inanspruchnahme
 H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 L: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Feuchtlebensräume
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Grundriehröhren, Sumpfbiosphäre - F13, F211, F212, K123, R111, B113); 251 m² Versiegelung, 2.855 m² Überbauung, 709 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 84 m² Beeinträchtigung
 H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 W: Vorübergehende Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 L: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Hecken und Feldgehölze
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Verbuchung, Vorwald, Hecken und Feldgehölzen (B112, B113, B212, W214-W208); 8 m² Versiegelung, 2.931 m² Überbauung, 1.297 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 381 m² Beeinträchtigung
 H: Beeinträchtigung von hecken- und gehölzbrütenden Vogelarten

Extensivwiesen
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von extensiv genutzten Wiesen (G211, G212, G221) und frischen Staudenfluren (K122); 338 m² Versiegelung, 2.954 m² Überbauung und 6.161 m² vorübergehende Inanspruchnahme
 H: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Wälder
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Wäldern (L113, L113-WW, L122, L213, L62, N222); 324 m² Versiegelung, 1.474 m² Überbauung, 8.583 m² vorübergehende Inanspruchnahme und 9.138 m² Beeinträchtigung
 H: Beeinträchtigung von gehölzbrütenden Vogelarten

Straßenbegleitgrün
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Straßenbegleitgrün (V51) und Grünwegen (V33); 27.013 m² Versiegelung und 73.997 m² Überbauung

- Biotope- und Nutzungstypen**
 (Biotopverlust zur Anwendung der Bayerischen Konzeptionsverordnung)
- Biotopefunktionen**
- L - Laub(misch)wälder**
 - L111 Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, junge Ausprägung
 - L112 Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, mittlere Ausprägung
 - L113 Eichen-Hainbuchenwälder wechsellagerter Standorte, alte Ausprägung
 - L113-099 Eichenwälder trockener Standorte, mittlere Ausprägung
 - L213 Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis stauener Standorte, alte Ausprägung
 - L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
 - L63 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
 - N - Nadel(misch)wälder**
 - N22 Strukturreiche Nadelbäume, mittlere Ausprägung
 - W - Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen**
 - W1 Vorwälder auf naturnah entwickelten Böden
 - W2-entw.
 - B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**
 - B13 Stark verbuschte Grünlandränder und initiales Gehölzstadium
 - B112 Mischgehölze/Hecken
 - B113 Sumpfbiosphäre
 - B114 Auengehölze
 - B12 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B22 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
 - B10 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B13 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 - B22 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
 - B23 Einzelbaum-Baumreihenbaumpflanzen mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
 - B24 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
 - A - Acker**
 - A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Begetalvegetation
 - G - Grünland**
 - G11 Intensivgrünland, brachgrün
 - G21 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G22 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G23 Mäßig artenreiche sennen- oder birnenreiche Feuchtwiesen und Nasswiesen
 - G24 Artenarme oder brachgrüne Pfeifergewässer
 - R - Röhrichte und Großseggenriede**
 - R11 Gebirgsröhrichte außerhalb der Verlandungsgrenze, Schilf-Landröhrichte
 - K - Säume, Ruderal- und Staudenfluren**
 - K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K2 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - frischer bis mäßig trockener Standort
 - K23 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren - feuchter bis nasser Standort
 - F - Fließgewässer**
 - F13 Deutlich veränderte Fließgewässer
 - F21 Gräben, naturnah
 - F22 Gräben mit naturnaher Entwicklung
 - P - Freiflächen des Siedlungsbereichs**
 - P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
 - P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
 - P23 Sportplatz-Erkundungstagen, mit geringem Versiegelungsgrad
 - Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen**
 - P4 Knechtgebäude der Land- und Energiewirtschaft
 - X - Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete**
 - X2 Industrie- und Gewerbegebiete
 - X12 Einzelgebäude im Außenbereich
 - V - Verkehrsflächen**
 - V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
 - V31 Rad-Fußwege und Wirtschaftswegen, versiegelt
 - V2 Rad-Fußwege und Wirtschaftswegen, befestigt
 - V3 Rad-Fußwege und Wirtschaftswegen, unbefestigt
 - V51 Grünflächen und Gehölzbestände jünger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- SPA-Gebiet "Schwefelröhren Becken und nördliches Steigebühlviertel"
- Bodendenkmal
- Verschütteres Bodendenkmal
- Geschützter Biotop nach § 30 Naturschutz
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Ausgeschriebene gemäß Dekretabst. (Stand 4/2002)

Konfliktkennzeichnung

Hecken und Feldgehölze
B H Bo W K L
 B: Biotopverlust von Verbuchung, Vorwald, Hecken und Feldgehölzen (B112, B113, B212, W214-W208)
 H: Bauzeitliche Beeinträchtigung durch Bauarbeiten und dauerhaft verbleibende Verfestigungen der Gewässerverbauungen
 L: Beeinträchtigung von Lebensräumen von bodenbrütenden Vogelarten

Funktionskennzeichnungen

- B Flächenbezogen bewertete Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 Biotopschutz)
- H Nicht flächenbezogen bewertete Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 Biotopschutz)
- Bo Bodenfunktionen
- W Wasserfunktionen
- K Klimafunktionen
- L Landschaftsfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Widerriss 50 m an der bestehenden Bundesstraße
- Widerriss 50 m an der geplanten Maßnahme
- Grenze des Baufelds
- Gemeinde- und Gemarkungsgrenze
- Drainageleitungen

- Sonstiges**
- Grenze des Untersuchungsgebietes
 - Wohngebiet
 - geplantes Wohngebiet
 - Mischgebiet
 - Gewerbegebiet
- Habitatfunktionen**
- Tiere**
- Seltene Tierarten**
- | Kürzel | Wissenschaftlicher Name | Deutscher Name |
|--------|--------------------------|-----------------------|
| CS | Colaptes cafer | Gebirgsfalschwehler |
| ED | Empidonax traillii | Schwarzkehlchen |
| FL | Alcedo atropurpurea | Blauerzäuner |
| GD | Empidonax griseus | Geldammer |
| HM | Muscivora cyathrocephala | Blauer Storchschnäbel |
| MF | Muscivora cyathrocephala | Blauer Storchschnäbel |
| MN | Muscivora cyathrocephala | Blauer Storchschnäbel |
| ZE | Pipilo erythrophthalmus | Waldsänger |
| ZF | Pipilo erythrophthalmus | Waldsänger |
- Vorkommen von Großem Weidenknäuel
 □ Höhen-Biotopzone

1 2 3 4

Entwurf/Beauftragter: Miriam Glanz Landschaftsarchitektin	Bestell-Nr.: 11/2020 gezeichnet: L. Weller Pflanz-Nr.: 25/14 Dauer: 25.11.2019 - 02.08.2020 Objekt: B 286, Schweinfurt - Gerolzhofen (B 8)	Bestell-Nr.: 11/2020 M. Glanz L. Weller Pflanz-Nr.: 25/14 Dauer: 25.11.2019 - 02.08.2020 Objekt: B 286, Schweinfurt - Gerolzhofen (B 8)
Staatliches Bauamt Schweinfurt Mantelberg Straße 14 97422 Schweinfurt Tel. 0971 203-0, Fax 0971 203-402, E-Mail postamt@stbaw.schweinfurt.de	bestellt: 11.12.2020 gezeichnet: 07.12.2020 PSP Nr.: 0425-4880001-08 Projekt: 046_0000002	

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern
Staatliches Bauamt Schweinfurt
 Straße / Assch.-Nr. / Station: B286_045_1973 - B286_045_0279

Unterrige / Blatt-Nr.: 19.2/3
Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan
 Bau-km 1+720 bis 2+550
 Maßstab: 1 : 1000

B 286, Schweinfurt - Gerolzhofen - Enzlar (B 8)
Anbau Überholfahrtstreifen
Abschnitt 2 nördlich Unterspiesheim
 Bau-km 0+000 - Bau-km 3+280

aufgestellt:
 Staatliches Bauamt Schweinfurt

Dr. Fachl, M. Biedinger
 Schweinfurt, den 14.12.2020